



Kurzbeschreibung

Verliebt sein, Flirten, eine Beziehung eingehen, gestalten und oft auch wieder beenden sind Themen, die für viele Jugendliche aktuell werden. Dabei ist es wichtig, dass sie selbstbestimmt handeln und ihre eigenen Bedürfnisse und Grenzen im Blick behalten. Es kann jedoch schwierig sein, die eigenen Gefühle zu verstehen und die Signale des Gegenübers zu deuten. Wie zeigt sich Verliebt sein? Wie kommen die eigenen Flirt- und Annäherungsversuche an? Wie können Missverständnisse verhindert werden? Inwiefern spielt die digitale Kommunikation dabei eine Rolle? Was gehört zu einer Beziehung dazu und wie zeige ich, was ich möchte und was nicht? Was sollte bei einer Trennung beachtet werden? Wie zeigt sich Liebeskummer und wie kann dieser überwunden werden?

Umfang des Angebots

- 3 Lektionen à 45 Minuten Workshop durch KJG
- 1-2 Zusatzlektionen à 45 Minuten zum Thema «Sexuelle Rechte», welche von der Lehrperson vor oder nach unserem Workshop durchgeführt werden kann.

Themen im Überblick

- Verliebt sein, Flirten und Kennenlernen «Crush»
- Beziehungen und Grenzen «Love»
- Trennung und Liebeskummer «Break up»

Ziele

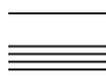
- Die Jugendlichen sind sich bewusst, wie vielfältig Gefühle und Vorstellungen rund um Liebe und Lebensgestaltung sein können.
- Sie werden ermutigt ihr Flirtverhalten und ihre Liebesbeziehungen bewusst zu gestalten.
- Sie erhalten ein Verständnis für sexuelle Rechte und die Wichtigkeit, Grenzen zu kommunizieren und zu respektieren.

Zielgruppe

Für Jugendliche der Sekundarstufe I (ca. 13- bis 16-Jährige).

Kosten

Der Workshop ist für die Schulen des Kantons Zug kostenlos.



Workshop Crush*Love*Break up

Ergänzende Angebote

- GLL – Gleichgeschlechtliche Liebe leben: Workshop zum Thema sexuelle Identität, Coming-out und sexuelle Vielfalt (Externer Anbieter)
- Internet und Sexualität: Auseinandersetzung mit den Themen Cybergrooming, Sexting, Cybermobbing und Pornografie inkl. rechtliche Lage
- Bodytalk – PEP: Workshop zur kritischen Auseinandersetzung mit dem Schönheitsideal und dem eigenen Körperbild (Externer Anbieter)

Kontakt

Amt für Gesundheit, Kinder- und Jugendgesundheit

041 728 39 39, gesund@zg.ch

www.zg.ch/gesund

Bezüge zum Lehrplan 21

	Die Schülerinnen und Schüler...
ERG 1.1 3abc	können menschliche Grunderfahrungen beschreiben und reflektieren.
ERG 2.2 3a	können Regeln, Situationen und Handlungen hinterfragen, ethisch beurteilen und Standpunkte begründet vertreten.
ERG 5.2 3abc	können Geschlecht und Rollen reflektieren.
ERG 5.3 3abcd	können Beziehungen, Liebe und Sexualität reflektieren und ihre Verantwortung einschätzen.
ERG 5.4 3a	können Gemeinschaft aktiv mitgestalten.
D.5.B.1 3d	können den Gebrauch und die Wirkung von Sprache untersuchen
MI.1.1.	können sich in der physischen Umwelt sowie in medialen und virtuellen Lebensräumen orientieren und sich darin entsprechend den Gesetzen, Regeln und Wertesystemen verhalten.